

Im Reich der Mitte

— entstand im Jahr 1992 ein
traditioneller Weg, der Millionen
von Menschen weltweit inspiriert
und ihr Leben positiv verändert hat



ABBAU VON STRESS UND ANGST | ENERGIE UND VITALITÄT | INNERER FRIEDEN

Wie Wahrhaftigkeit, Barmherzigkeit und Nachsicht unser Leben bereichern

Editorial

Liebe Leserin, lieber Leser

Seit Urzeiten strebt die Menschheit nach einem glücklichen Leben in innerer und äusserer Harmonie. In Chinas Jahrtausende alter Kultur widmeten sich viele Wege diesem Ziel. Falun Dafa ist einer dieser Wege, der die Moral und das Wohlbefinden der Menschen verbessert und ihre Selbstheilungs- und Abwehrkräfte stärkt.

Falun Dafa bietet eine Lebensweise, die gerade in der heutigen herausfordernden Zeit wertvoll ist. Diese Broschüre gewährt Ihnen einen Einblick in Falun Dafa und lenkt zudem Ihre Aufmerksamkeit auf die hier dargelegten Fakten zur Verfolgung von Falun Dafa.

Seit 1999 führt Chinas kommunistisches Regime einen Kampf gegen die friedliche Philosophie von Wahrhaftigkeit, Barmherzigkeit und Nachsicht. Millionen Falun-Dafa-Praktizierenden und ihren Familien wurde unvorstellbares Leid angetan, weil die Kommu-

nistische Partei Chinas (KPCh) ihre ideologische Hoheit und den staatlich verordneten Atheismus bedroht sah: Die Anzahl der Praktizierenden überstieg die Anzahl der Parteimitglieder in China.

Nebst dem Kommunismus in China hat das Gespenst des Kommunismus noch viele andere Gesichter. Es hat auch viele Bereiche unserer westlichen Gesellschaft erfasst. Die Zerstörung der Familie und Traditionen sowie die Versuche, die Gesellschaft mittels extremer Ansichten zu spalten, sind einige Beispiele dafür.

Liebe Leser, die KPCh betreibt seit Jahren systematische und länderübergreifende Repressionen gegen Falun Dafa sowie eine globale Zensurkampagne, welche von manchen Medien ausserhalb Chinas, darunter auch in der Schweiz, übernommen wurden. Durch wirtschaftlichen Druck und

Desinformation hat die KPCh erreicht, dass kritische Berichte über Menschenrechtsverletzungen unterdrückt werden. Da die Medien ihrer Verantwortung nicht nachkommen, wichtige Themen wie die brutale Verfolgung von Falun Dafa umfassend zu beleuchten, möchten wir mit dieser Broschüre diese bedenkliche Informationslücke schliessen. Mit unserer Arbeit tragen wir dazu bei, dass mehr Menschen die unzensurierte Wahrheit erfahren. Wir hoffen, dass viele Menschen in der Schweiz und Europa die wahre Natur der KPCh erkennen! Bitte sprechen Sie mit Ihren Angehörigen und Freunden darüber!

Sie finden dieses Heft auch online:
naturasanta.ch/im-reich-der-mitte

Ihr Redaktionsteam

Dieses Magazin wird von Falun-Dafa-Praktizierenden in der Schweiz gestaltet und kostenlos verteilt.



Inhalt

Editorial.....	2
Einführung in Falun Dafa.....	3
Die Lehre von Falun Dafa – Falun Gong.....	4
Die fünf Übungen von Falun Dafa.....	5
Veredelung von Körper und Geist – Gesundheit.....	6
Erfahrungen mit Falun Dafa.....	7
Die Welt braucht Wahrhaftigkeit, Barmherzigkeit und Nachsicht.....	8
13. Mai – Welt-Falun-Dafa-Tag.....	8
Lernen Sie Falun Dafa in einem Onlinekurs.....	9
Popularität wächst in ganz China.....	10
Falun Dafa – weltweit beliebt – weltweit verfolgt.....	11
Die uneingeschränkte Kriegsführung der Kommunistischen Partei Chinas stoppen.....	12
Publikationen und Gerechtigkeit.....	13
Organraub – eine neue Form des Völkermords.....	14
Organraub – eine internationale Angelegenheit.....	15
Unterstützung für Falun Dafa in der Schweiz.....	16
Unterstützung für Falun Dafa aus aller Welt.....	17
Was wir tun.....	18
Da die Medien schweigen, müssen wir sprechen.....	19
Falun Dafa weltweit.....	20



Einführung in Falun Dafa

Falun Dafa, auch Falun Gong genannt, ist eine buddhistische Qigong-Schule zur Kultivierung von Körper und Geist. Falun Dafa hat ein Erbe von Tausenden von Jahren, wobei es jeweils im Geheimen von Meister zu Schüler über Generationen hinweg weitergegeben wurde. Im Jahr 1992 stellte Meister Li (Herr Li Hongzhi) Falun Dafa erstmals der Öffentlichkeit vor und gab die ersten Seminare in seiner Heimatstadt Changchun, im Nordosten Chinas. Auf Einladung der Regierung hielt Herr Li Hongzhi in den folgenden Jahren 54 Seminare in ganz China ab (später hielt er auch Vorträge in Australien, Neuseeland, Europa und Amerika). Er vermittelte den Zuhörern die Lehre und die fünf Übungen von Falun Dafa.

Die Lehre basiert auf den kosmischen Eigenschaften **真** Zhen, **善** Shan, **忍** Ren (Wahrhaftigkeit, Barmherzigkeit, Nachsicht). Sie werden als grundlegende Eigenschaften des Universums betrachtet und sind die Werte, nach denen ein Falun-Dafa-Praktizierender sein tägliches Leben ausrichtet. Ein Mensch, der konsequent Falun Dafa praktiziert, erreicht Schritt für Schritt einen Zustand, in

dem er frei von egoistischen Erwartungen und in Frieden mit sich und der Welt lebt, was die Basis für eine stabile Gesundheit ist. Die fünf sanften, langsamen und kreisförmigen Übungen sind leicht erlernbar. Das gemeinsame Üben wird empfohlen und bietet Gelegenheit zum Erfahrungsaustausch. Parallel dazu liest man wiederholt das *Zhuan Falun*, das Hauptwerk von Falun Dafa. Meister Li hat seine Lehre in verschiedenen Büchern veröffentlicht, erhältlich im Buchhandel oder kostenlos als PDF online.

Dank den gesundheitlichen und moralischen Vorteilen wuchs das Interesse der chinesischen Bevölkerung an Falun Dafa enorm. Die Anzahl der Falun-Dafa-Praktizierenden stieg innerhalb von sieben Jahren auf mehr als 100 Millionen an. Heute wird Falun Dafa weltweit in mehr als 120 Ländern und Regionen praktiziert. Falun Dafa wird ausschließlich kostenlos weitergegeben. Alle, die es lernen möchten, sind herzlich willkommen.

Auf folgenden Webseiten erfahren Sie mehr:
de.falundafa.org | yuanming.de | de.minghui.org



Die Lehre von Falun Dafa – Falun Gong

FalunDafa.de



Falun Dafa ist eine buddhistische Selbstkultivierungsmethode auf hoher Ebene, die von Meister Li gegründet wurde. Kultivierung ist die beständige Bemühung, sich den universellen Prinzipien **真** Zhen: Wahrhaftigkeit, **善** Shan: Barmherzigkeit und **忍** Ren: Nachsicht anzugleichen. Meister Li veröffentlichte seine Lehre in zahlreichen Schriften wie im Hauptwerk *Zhuan Falun; Falun Gong – Der Weg zur Vollendung; Essentielles für weitere Fortschritte* und *Hong Yin* (Gedichte). Diese und andere Schriften wurden in 40 Sprachen übersetzt und weltweit veröffentlicht. Sie alle können kostenlos von der Webseite FalunDafa.de heruntergeladen werden.

真

WAHRHAFTIGKEIT

善

BARMHERZIGKEIT

忍

NACHSICHT

Das Buch *Zhuan Falun* ist das Hauptwerk von Falun Dafa (auch als Falun Gong bekannt), welches systematisch die Prinzipien Wahrhaftigkeit, Barmherzigkeit und Nachsicht als Basis allen Daseins erklärt. Der Inhalt ist eine Zusammenfassung der Neun-Tage-Seminare, die der Begründer von Falun Dafa, Meister Li, von 1992 bis 1994 in China gehalten hat. Das Buch wurde in China innerhalb von nur zwei Jahren 25 Millionen Mal verkauft.

Falun Dafa basiert auf den kosmischen Prinzipien Zhen (Wahrhaftigkeit), Shan (Barmherzigkeit) und Ren (Nachsicht). Durch das Angleichen an diese Grundsätze und deren Umsetzung im alltäglichen Leben sowie das Praktizieren der von Meister Li vermittelten Übungen bietet Falun Dafa die Möglichkeit, sich im alltäglichen Leben auf eine höhere Bewusstseinsstufe zu heben.

PDF: t1p.de/ZhuanFalun

ISBN: 978-3-948416-01-0 (Version 2019)

Das Buch *Falun Gong – Der Weg zur Vollendung* ist ein Einführungsbuch, das eine Zusammenfassung der Kultivierung, der Techniken zum Praktizieren und deren Charakteristiken beschreibt. Das Buch beinhaltet auch eine Erklärung und eine bildliche Abfolge der Übungen und erklärt die Grundsätze für die Kultivierung auf hohen Ebenen.

PDF: t1p.de/FalunGong

ISBN: 978-3-932273-68-1

Über Meister
Li Hongzhi:



Das Leben und die Lehren von Falun-Gong-Gründer Meister Li Hongzhi: t1p.de/fg4 (Video)



Die wahre Geschichte von Shen Yun und Falun Gong: Ein Interview mit Li Hongzhi: t1p.de/fg220 (Artikel)

Die fünf Übungen von Falun Dafa



Buddha streckt tausend Hände aus

Die erste Übung ist die Basisübung. Kern dieser Übung ist das Entfalten und Öffnen aller Energiekanäle des Körpers. Dadurch werden Energieblockaden aufgehoben.



Falun-Pfahlstellung

Die zweite Übung ist eine ruhige Stehübung, bei der die Arme nacheinander in vier verschiedenen Positionen gehalten werden. Sie fördert die Weisheit und steigert die Kultivierungskraft.



Die beiden kosmischen Pole verbinden

Die dritte Übung reinigt mit sanft gleitenden Auf- und Abwärtsbewegungen der Arme den Körper mithilfe von kosmischer Energie.



Falun-Himmelskreis

Die vierte Übung bringt die gesamte Energie des menschlichen Körpers zwischen der Yin- und der Yang-Seite grossflächig zum Fließen.



Verstärkung der göttlichen Fähigkeiten

Die fünfte Übung ist eine Meditation im Lotussitz und besteht aus drei Teilen: Handgesten, verschiedenen Haltungen und ruhiger Meditation. Bei dieser Übung, wie auch bei den anderen Übungen, bleibt man bei klarem Bewusstsein.

Sie können die fünf Übungen in jeder Übungsgruppe oder in einem Onlinekurs kostenlos lernen (lern-falungong.de siehe Seite 9). Jeder ist herzlich willkommen. Die Bücher, Übungs-Videos und Übungsmusik sind online kostenlos verfügbar. Dies alles wie auch die Kontakte und Übungsorte weltweit finden Sie unter: FalunDafa.de

Basel: Nikolai 078 662 03 48
Bern: Frank 079 404 33 09
Bern: Roland 079 481 07 73
Interlaken: Ursula 078 676 70 45
Kreuzlingen: Erich 076 372 43 14
Lenzburg: Simone 076 420 80 90

Luzern: Yingchun 076 732 67 44
Luzerner Seetal: Sibylle 079 305 87 49
Romanshorn: Marcel 076 454 26 24
Rebstein, Teufen: Cornelia 076 367 55 53
Zürich: Manu 077 807 15 29
Zürich: Dan 079 660 80 78



Veredelung von Körper und Geist – Gesundheit

Falun Dafa lehrt die Menschen, ihr Herz zu veredeln, ihre Xinxing (moralisches Niveau) zu erhöhen und hohe moralische Maßstäbe an sich selbst anzulegen, um einen höheren Seinszustand zu erreichen.

Dieses umfassende Kultivierungssystem von Körper und Geist erfordert sowohl die innere Kultivierung als auch die körperlichen Übungen, wobei die Kultivierung der Xinxing (Qualität des Herzens) vorrangig ist.



Falun Gong wird immer wieder mit Yoga oder Tai Chi verglichen, weil es ebenfalls sanfte Meditationsübungen beinhaltet. Einer der entscheidenden Unterschiede ist jedoch, dass diese Selbstkultivierungsmethode von den Praktizierenden verlangt, sich nach hohen moralischen Grundsätzen zu richten. Sie sollen versuchen, sich bestmöglich den Prinzipien Wahrhaftigkeit, Barmherzigkeit und Nachsicht in ihrem Alltag anzugleichen.

Ein gestärktes Immunsystem ist der effektivste Schutz gegen Erkrankungen jeglicher Art

Mehrere klinische Studien belegen, dass das Praktizieren von Falun Dafa das Immunsystem der Praktizierenden stärkt und auf zellulärer Ebene verändert.

Eine Studie aus dem Jahr 2003 zeigt, dass Praktizierende der Kultivierungsschule Falun Dafa eine deutlich höhere Konzentration von neutrophilen Granulozyten im Blut aufweisen als andere Menschen. Neutrophile Granulozyten sind die wichtigsten weissen Blutkörperchen des menschlichen Immunsystems. t1p.de/fg235

Erstaunliche persönliche Geschichten über die Genesung und Heilung durch die Kraft von Falun Dafa finden Sie unter: de.minghui.org/cc/68

Durch die Kultivierung von Falun Dafa erreicht man körperliche Gesundheit, innere Ruhe und geistige Stärke. Schritt für Schritt erkennt man den tieferen Sinn des Lebens.



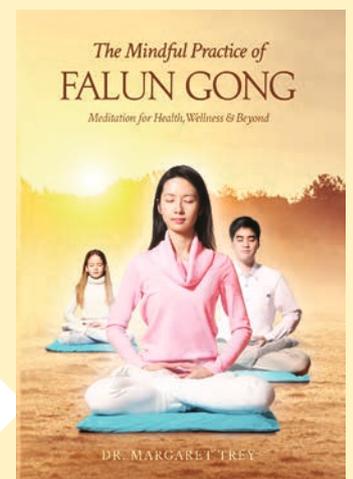
Neues Leben, neue Hoffnung
Die Heilkraft von Falun Dafa
ISBN: 978-3-932273-92-6

Falun Gong aus wissenschaftlicher und medizinischer Perspektive

von Dr. Margaret Trey. Das Buch fasst die offizielle Forschung über Falun Gong inklusive den Heileffekten zusammen.

ISBN: 978-0997228137

(vorläufig nur in Englisch vorhanden)





Erfahrungen mit Falun Dafa

Millionen Menschen in China begannen Falun Dafa zu praktizieren, vor allem in den Jahren 1992–1999, weil sie von der aussergewöhnlichen Wirkung auf die Gesundheit und der Verbesserung der Moral gehört hatten. Chinas Regierungsbehörden, Medien und die staatliche Sportkommission beschleunigten die Verbreitung noch, indem sie die gesundheitliche Wirkung von Falun Dafa wiederholt lobten.

Die erste Würdigung und Auszeichnungen erhielt Meister Li 1993 vom chinesischen Ministerium für öffentliche Sicherheit. Im Laufe der Jahre folgten mehr als 3'000 Auszeichnungen, Proklamationen, Resolutionen und Unterstützungsschreiben aus der ganzen Welt. Im September 1998 organisierte die nationale Sport-Kommis-

sion Chinas ein Team von Ärzten und Medizin-Professoren verschiedener Fachgebiete, welches eine Umfrage bei 12'553 Falun-Dafa-Praktizierenden durchführte. Es wurde festgestellt, dass 77.5% von der Heilung ihrer Krankheiten und 20.4% von einer allgemeinen Verbesserung ihres Gesundheitszustandes sprachen.

Insgesamt berichteten 97.9% über heilsame Wirkungen durch Falun Dafa. t1p.de/fg221

Eine weitere Umfrage erfolgte 2003 bei 235 Praktizierenden ausserhalb Chinas: t1p.de/fg222

Für weitere erstaunliche persönliche Erfahrungen besuchen Sie bitte die Webseite: de.minghui.org

„Sieben Jahre lang litt ich an einer chronischen Darmentzündung. Die Ärzte und die immer wiederkehrenden Krankenhausaufenthalte und Rehabilitationen brachten keine Genesung. Dank der aussergewöhnlichen Kraft von Falun Dafa war ich innerhalb von zwei Wochen beschwerdefrei. Heute, fast 25 Jahre später, bin ich mit 74 Jahren immer noch gesund und fit.“

Ursula aus dem Berner Oberland

„Dank Falun Dafa habe ich nach mehr als 20 Jahren endlich das gefunden, wonach ich gesucht habe. Ich durfte dadurch erfahren, offenherzig und mit einer positiven Einstellung auf alle Leute zugehen zu können. Es hat mich vor allem zu einem besseren Menschen gemacht.“

Marcel aus dem Kanton St. Gallen

„Mit Falun Dafa zum Ursprung zurückkehren. Falun Dafa schenkt mir innere Ruhe und Zufriedenheit. In der Meditation komme ich meinem wahren Selbst näher. Durch die Lehre von Wahrhaftigkeit, Barmherzigkeit und Nachsicht finde ich inneren Frieden und erkenne die ursprüngliche Harmonie in allem, was ist.“

Anja aus dem Zürcher Oberland

„Mein Leben hatte mich in eine Sackgasse geführt; ich steckte fest. Falun Dafa hat mir Sinn, eine Richtung, innere Stärke und nicht zuletzt gute Gesundheit gegeben. Es würde mich freuen, wenn sich noch viel mehr Menschen für Falun Dafa öffnen würden.“

Cornelia aus dem Appenzellerland

Die Welt braucht Wahrhaftigkeit, Barmherzigkeit und Nachsicht

Im Jahr 1992 stellte Meister Li Falun Dafa erstmals der Öffentlichkeit vor. Auf Einladung der chinesischen Regierung hielt Herr Li Hongzhi in den folgenden Jahren 54 Seminare in ganz China ab (später auch in Europa, Australien und in den USA). Heute wird Falun Dafa in mehr als 120 Ländern und Regionen praktiziert.



Tausende von Praktizierenden in Taiwan bilden die Schriftzeichen: „Buddhas Licht weit strahlt – Schicklichkeit, Gerechtigkeit, harmonisch und klar.“

13. Mai – Welt-Falun-Dafa-Tag

Der 13. Mai ist der Jahrestag der öffentlichen Bekanntmachung von Falun Dafa. Rund um den Globus wird dieser Anlass als Welt-Falun-Dafa-Tag gefeiert. Zur Feier dieses Jubiläums treffen tausende Glückwünsche, Unterstützungs- und Anerkennungsschreiben sowie Proklamationen von Politikern und Persönlichkeiten aus der ganzen Welt ein, um ihre Wertschätzung für Falun Dafa zu bekräftigen. Sie alle loben den positiven Einfluss von Falun Dafa auf die Gesellschaft und die Praktizierenden. Anlässlich des 25. Welt-Falun-Dafa-Tages am 13. Mai 2024 schickten Politiker aus Nord- und Südamerika, Asien, Europa und Australien Proklamationen und Glückwunschschriften, um den bedeutenden Beitrag von Falun Dafa und des Begründers, Herrn Li Hongzhi, für ihre Gemeinden im Laufe der Jahre zu würdigen.

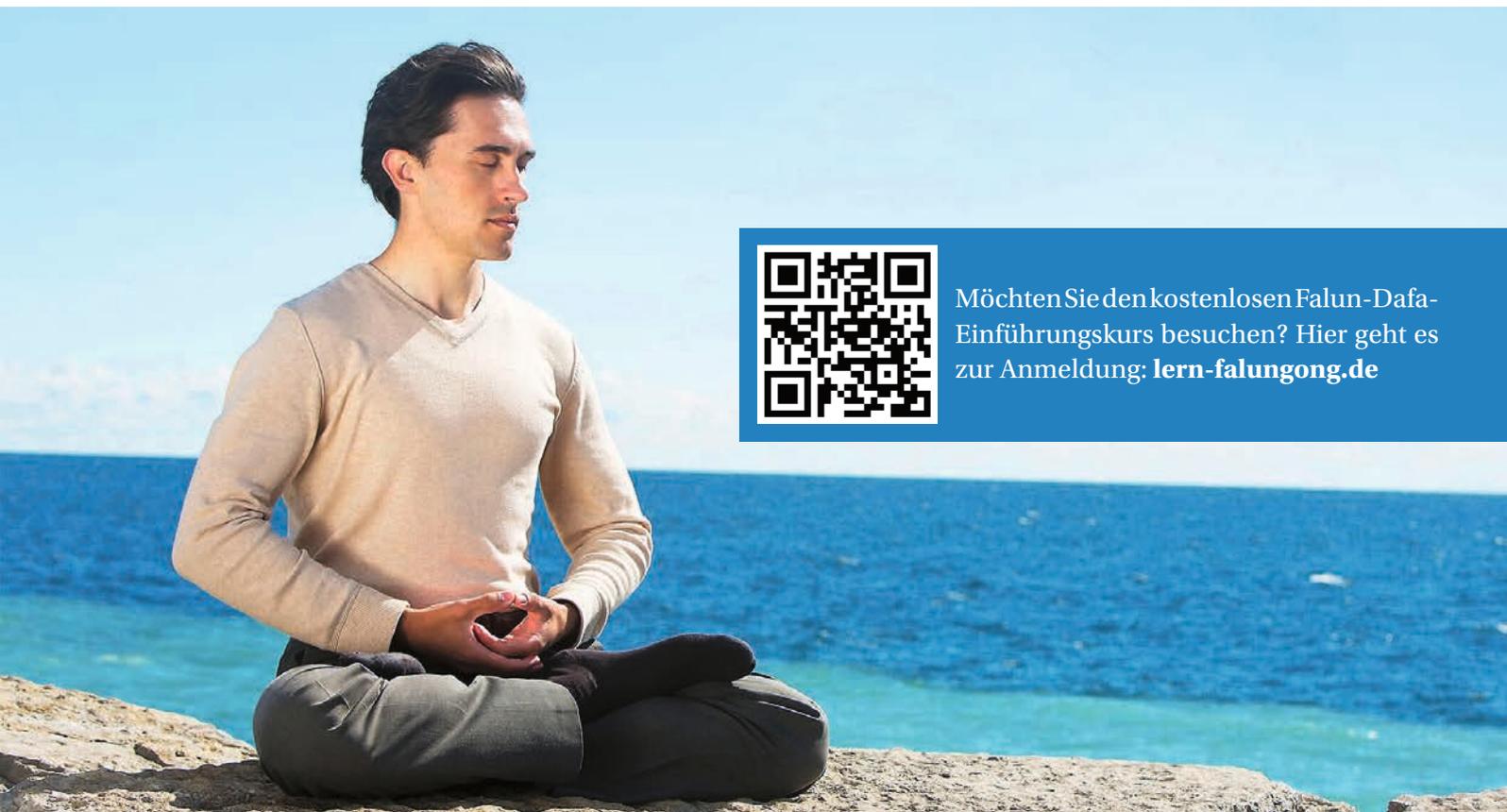
t1p.de/fg223 | t1p.de/fg224



Politiker und Persönlichkeiten aus fünf Kontinenten gratulierten zum 25. Welt-Falun-Dafa-Tag.

Lernen Sie Falun Dafa in einem Onlinekurs

Der Weg zu einem gesünderen und glücklicheren Selbst – entdecken Sie den Weg der Selbstkultivierung. Erfahren Sie, was weltweit Millionen Menschen glücklich, gesünder und vitaler macht!



Möchten Sie den kostenlosen Falun-Dafa-Einführungskurs besuchen? Hier geht es zur Anmeldung: lern-falungong.de

Deutschsprachige Online-Webinare

Als im Jahr 2020 aufgrund von COVID-19 mehrere Lock-downs beschlossen wurden und es dadurch für Interessierte schwierig war, die Übungen an öffentlichen Übungsplätzen zu lernen, begann ein Team von Falun-Dafa-Praktizierenden aus Österreich im Dezember 2020 mit dem ersten kostenlosen deutschsprachigen Falun-Dafa-Online-Webinar. Mittlerweile wird der Kurs von Praktizierenden aus drei deutschsprachigen Ländern – Deutschland, Österreich und der Schweiz – wöchentlich abgehalten. Im Kurs erfahren Teilnehmer Näheres über diese buddhistische Qigong-Schule zur Kultivierung von Körper und Geist. Das Webinar beginnt mit einer Einführung; es werden die Prinzipien von Falun Dafa – Wahrhaftigkeit, Barmherzigkeit und Nachsicht, die geschichtliche Entwicklung seit der erstmaligen Verbreitung in China im Jahr 1992 sowie Beispiele für die positive Auswirkung auf die Gesundheit besprochen. Zudem wird das Hauptwerk von Falun Dafa, das *Zhuan Falun* vorgestellt. Danach lernen die Teilnehmer vom Originalvideo von Meister Li Hongzhi die fünf Übungen:

de.falundafa.org/audiovideo.html

Im Anschluss gibt es einen Fragen-und-Antworten-Teil, wobei Teilnehmer über einen Live-Chat Fragen stellen oder von ihren ersten Erfahrungen beim Lernen der Übungen berichten können.

Alle Teilnehmer erhalten zudem ein Email mit Links, um sich unter anderem das Übungsvideo, die Übungsmusik und das *Zhuan Falun* kostenlos downloaden zu können.

Feedback von Teilnehmern

Bisher haben bereits knapp 70'000 Menschen aus 156 Ländern und Regionen die Möglichkeit genutzt, online an den Falun-Dafa-Einführungs-Webinaren teilzunehmen.

Viele Teilnehmer berichteten davon, sich nach dem Lernen der Übungen entspannt zu fühlen oder ein warmes Gefühl an den Händen wahrzunehmen. Herr Edgar Mai aus Österreich, der am Webinar und regelmässig am gemeinsamen Üben online teilgenommen hat, schrieb in seinem Feedback:

„Beim Praktizieren der Übungen habe ich stets ein Kribbeln in den Fingerspitzen verspürt, das sich anfühlt wie ein Feuerwerk. Nach den Übungen fühle ich mich stets entspannt und federleicht zugleich. Auch der Schlaf war nach dem Praktizieren viel erholsamer. Darüber hinaus verspürte ich eine deutliche Verbesserung meiner Resilienz gegenüber körperlichem und kognitivem Stress. Viele der von Meister Li aufgezählten positiven Effekte sind eingetroffen.“



Als im Jahr 1999 laut einer Studie die Anzahl der Falun-Dafa-Praktizierenden die Anzahl der Parteimitglieder um circa 30 Millionen übertraf, stieg der Neid bei Jiang Zemin, dem damaligen Staatschef Chinas, ins Unermessliche und er erklärte Falun Gong zum Staatsfeind Nr. 1.

Popularität wächst in ganz China

Seit dem Beginn seiner Verbreitung in der Öffentlichkeit im Jahr 1992 wurde Falun Dafa aufgrund seiner positiven Wirkung zunehmend populärer. Es entstanden Übungsplätze mit mehreren tausend Praktizierenden. Es gab Übungsgruppen, die exklusiv für hochrangige Beamte wie Minister und Vizeminister sowie deren Familienangehörigen eingerichtet wurden. Andere entstanden für das Militär, für die chinesische Akademie sowie Mitarbeiter des Staatsfernsehens, der Nachrichten-Agentur Xinhua sowie des Propagandaministeriums etc.

Falun Dafa war zu einem beliebten gesellschaftlichen Phänomen geworden

Die neue spirituelle Massenbewegung war dem damaligen Staatschef Jiang Zemin ein Dorn im Auge. Ein Glaube an höhere Prinzipien wie Wahrhaftigkeit, Barmherzigkeit und Nachsicht und der Glaube an die Existenz des Göttlichen war und ist unvereinbar mit der atheistischen Staatsdoktrin. Ausserdem sah Jiang Zemin seine Macht durch die wachsende Popularität von Falun Dafa bedroht. Jiang sorgte bereits im Jahr 1996 dafür, dass die staatlich kontrollierten Medien in China Falun Dafa mit gezielten Schmähkampagnen angriffen. Jiang befahl dem Ministerium für öffentliche Sicherheit „illegale religiöse Aktivitäten bei Falun Dafa“ zu suchen, dieses konnte aber nichts finden. Daraufhin schickte das Ministerium Agenten und Zivilpolizisten zur Infiltration und Überwachung der Übungsplätze aus; aber auch durch diese Spionagetätigkeiten wurde nichts gefunden, wofür man Falun Dafa hätte belangen können.

Obwohl im Jahr 1998 von der nationalen Sport-Kommission eine grossangelegte, detaillierte Umfrage von Ärzten und Medizin-Professoren verschiedener Fachgebiete bestätigte, dass „*Falun Dafa nur Vorteile bringt und keinerlei negative Auswirkungen auf die Gesellschaft*“ hat, hörten die Diffamierungen gegen die Praktizierenden nicht auf.

t1p.de/fg225

Als im Jahr 1999 laut einer Studie die Anzahl der Praktizierenden die Anzahl der Parteimitglieder um circa 30 Millionen übertraf, stieg der Neid bei Jiang Zemin ins Unermessliche – er erklärte Falun Gong zum Staatsfeind Nr. 1.

www.upholdjustice.org

Der friedliche Appell am 25. April 1999 – Eine inszenierte Falle

Im April 1999 veröffentlichte eine Jugendzeitung der Universität in Tianjin einen Artikel, der Falun Dafa verleumdete. Um diese Falschmeldung richtigzustellen, versammelten sich Praktizierende vor dem Büro des Herausgebers. Sie wurden attackiert und verhaftet. Als andere Praktizierende ihre Freilassung forderten, wurden sie von den Beamten an die Zentralregierung in Zhongnanhai, Peking verwiesen. So kam es, dass sich am 25. April 10'000 Praktizierende zum Petitionsbüro in Peking begaben, um für die Freilassung der Inhaftierten in Tianjin zu appellieren. Sie standen in geordneten Reihen auf dem Gehsteig, lasen, meditierten oder unterhielten sich ruhig. Es war der friedlichste Protest dieser Grössenordnung in der modernen Geschichte Chinas. Als der damalige Premierminister Zhu Rongji den Praktizierenden versicherte, die Regierung habe nichts gegen Falun Dafa, löste sich der Protest friedlich auf. Trotzdem befahl Jiang Zemin dem Propagandaministerium, die Versammlung der Falun-Gong-Praktizierenden als „**Belagerung der Zentralregierung**“ darzustellen und als Vorwand für eine brutale Verfolgungskampagne auszunutzen. In jener Nacht schrieb Jiang einen Brief, in dem er forderte „Falun Gong besiegt zu sehen.“ Dieser Brief löste unter den Parteimitgliedern wegen der Beliebtheit von Falun Dafa grosse Betroffenheit aus, denn auch etliche Familienangehörige der sieben Mitglieder des Ständigen Komitees des Politbüros praktizierten Falun Dafa. **Drei Monate später**, am 20. Juli 1999, begann die umfassende landesweite Verfolgung gegen Falun Dafa.

de.minghui.org/cc/86

Falun Dafa – weltweit beliebt – weltweit verfolgt

Am 20. Juli 1999 begann die offizielle, landesweite Verfolgung. Jiang Zemin befahl: „**Zerstört ihren Ruf, ruiniert sie finanziell und vernichtet sie physisch!**“ Bevor das kommunistische Regime Hunderttausende unschuldige Menschen verfolgen, einsperren, foltern und töten konnte, musste es die öffentliche Meinung gegen Falun Dafa aufbringen. 1.3 Milliarden Chinesen mussten davon überzeugt werden, dass ihre Freunde, Nachbarn, Familienangehörigen, Kollegen und Arbeitgeber gefährlich seien, seit sie Falun Dafa praktizierten.

Lügenpropaganda – Verleumdungen – Täuschungen

Am 20. Juli 1999 verhaftete die Polizei überall in ganz China die Betreuer von Übungsplätzen. Falun Dafa wurde offiziell verboten und in den chinesischen Staatsmedien begann eine massive Hetzjagd. Bereits Ende Juni 1999 hatte Wuhan TV drei Angestellte entsandt, um ein sechsständiges diffamierendes Video zu produzieren mit dem Titel „Über Li Hongzhi“ (den Begründer von Falun Dafa). Dieses Video initiierte eine beispiellose Hetzkampagne gegen Falun Dafa und vergiftete mit gezielten Lügen die öffentliche Meinung. Staatlich kontrollierte Medien zwangen die Bevölkerung landesweit zum Konsum dieser und weiterer Propaganda-Videos. Ein besonders grausames Beispiel ist die als Fälschung entlarvte **Selbstverbrennung auf dem Platz des Himmlischen Friedens 2001**. Solche Ereignisse dienten dazu, Hass gegen Falun Dafa zu schüren und die Verfolgung zu rechtfertigen.

Mehr dazu auf: de.minghui.org/cc/88



Verfassungswidrige Verfolgung

Auf Massenverhaftungen folgten Razzien, bei denen Falun-Dafa-Bücher beschlagnahmt und öffentlich verbrannt wurden. Es begann eine verfassungswidrige Verfolgung ohne rechtliche Grundlage. Millionen verloren ihre Arbeit, ihren Schul- oder Studienplatz, ihre Rente, ihren Besitz und ihr Vermögen. Hunderttausende wurden in Gefängnissen, psychiatrischen Kliniken, Zwangsarbeitslagern und Gehirnwäsche-Einrichtungen inhaftiert. Dort erfahren sie bis heute Folter, Vergewaltigung, Gehirnwäsche und viele weitere Formen von Gewalt. Familienangehörige und Arbeitgeber werden gezwungen, sich an der Verfolgung zu beteiligen. Sie sollen die Praktizierenden dazu bringen, Falun Dafa aufzugeben. Unzählige Familien wurden zerstört.

Die Verleumdung von Falun Dafa wurde sogar in Lehrbüchern und in Prüfungsunterlagen aufgenommen, auch in Aufnahmeprüfungen von Hochschulen und Universitäten. Die Lehrbücher verbreiten seither gezielt diffamierende Propaganda gegen Falun Dafa. Schüler werden gezwungen, Petitionen zu unterschreiben und sich Videos anzusehen, welche Falun Dafa verleumdete. Von der Grundschule bis zur Universität unterliegt alles der strengen Kontrolle des bösartigen kommunistischen Regimes. Jeder Klassenstufe wird bis heute ein eigener Parteisekretär zugeteilt. Dieser überwacht, inwieweit die Gedanken jedes einzelnen Schülers mit denen der Partei übereinstimmen. Schüler, die Falun Dafa praktizieren, werden oft von Mitschülern, Freunden und Lehrern diskriminiert. Viele wurden von der Schule verwiesen.

Die mit der Gestapo vergleichbare Behörde 610 (Büro 610)

Am 10. Juni 1999 wurde die „Behörde 610“ gegründet, die über dem chinesischen Recht und der Verfassung steht. Sie organisiert und überwacht landesweit die systematische Durchführung und Umsetzung der Verfolgung auf jeder Ebene. Dazu gehören auch die vielen Schauprozesse an Praktizierenden, deren Urteile schon zuvor vom Komitee für Politik und Recht und dem Büro 610 beschlossen wurden. Die Gerichtsprozesse sind reine Formsache; die Strafverfolgungs- und Justizbehörden standen seit jeher unter der Kontrolle der bösartigen kommunistischen Partei. Dokumentiert wurden mehr als hundert grausame Foltermethoden, um Praktizierende zu zwingen, ihren Glauben aufzugeben. Dazu zählen Schläge, Zwangsernährung, Elektroschocks, das Zwingen der Opfer in qualvollen Positionen zu verweilen sowie weitere körperliche und seelische Foltermethoden. t1p.de/fg226

China verstärkt internationalen Kampf gegen Falun Gong

Millionen Menschen in China und weltweit wurden von der Lügen- und Hasspropaganda in den Staatsmedien getäuscht. Mit der Einführung von künstlicher Intelligenz, Gesichtserkennung, der Überwachung der Telekommunikation usw. werden alle ständig überwacht. Das bösartige kommunistische Regime hat das ganze Land in ein grosses Gefängnis verwandelt. Alle Lebensbereiche werden überwacht.

Seit Oktober 2022 hat die KPCh die „Falun-Gong-Bekämpfung“ auf das Ausland ausgeweitet:

t1p.de/fg230 | de.faluninfo.eu

Die uneingeschränkte Kriegsführung der Kommunistischen Partei Chinas stoppen

Um ihre Macht zu erhalten, waren und sind der Kommunistischen Partei Chinas alle Mittel recht. Sie setzt sich dabei über moralische Schranken und internationale Konventionen hinweg. Ganz im Sinne ihrer Vordenker Marx und Engels, die in ihrem Manifest postulierten:

„... Der Kommunismus aber schafft die ewigen Wahrheiten ab, er schafft die Religion und die Moral ab ...“

Um Falun Gong weltweit zu eliminieren, benutzt die KPCh die verschiedensten Strategien. Bei uns im Westen zeigt sich der Einfluss ihrer Ideologie zwar ohne blutige Unterdrückungskampagnen, dafür subtiler, zum Beispiel durch die Unterwanderung und

Zerstörung traditioneller Werte in Familien, Gesellschaft, Kultur, Glaube, Religion, Kunst, Pädagogik und Gesetzgebung. Die KPCh kontrolliert auch hier im Westen grosse Teile der Wirtschaft, Unterhaltungs- und Filmindustrie, Medien und des Internets, den gezielten Export der Droge Fentanyl, die Konfuzius-Institute an Universitäten sowie die Belt and Road Initiative (BRI).

t1p.de/fg229

Die länderübergreifende Unterdrückung durch die KPCh gegen Glaubenssysteme zeigt sich neuerdings auch in direkter Form von Morddrohungen, Bombendrohungen, brutaler Repressalien und globaler Desinformationskampagnen. Ihr Wesen besteht aus Hass, Gewalt, Terror und Extremis-

mus. Die KPCh hat nur ein Ziel – die Weltmacht an sich zu reißen.

„Ein Gespenst geht um in Europa – das Gespenst des Kommunismus“

– erster Satz im Kommunistischen Manifest von Karl Marx und Friedrich Engels

Der Kommunismus – theoretisch, ideologisch und historisch – widersetzt sich Gott und allen Formen der Religion.

„Kämpfen gegen den Himmel, kämpfen gegen die Erde, kämpfen gegen die Menschen, die Freude ist unendlich“

– das Motto der KP Chinas während der Kulturrevolution

Die KPCh verursachte für das Volk viele menschengemachte Katastrophen und unvorstellbar grosses Leid.

Die folgenschwersten Kampagnen der KPCh im Überblick seit ihrer Machtübernahme im Jahre 1949

- | | |
|--|--|
| • „Landreform“ (1950-1952) | mehr als 5 Millionen Tote |
| • „Drei-Anti-Kampagne“ und „Fünf-Anti-Kampagne“: Zerstörung traditioneller Werte (1951-1952) | mehr als 5 Millionen Tote |
| • „Antirechtsbewegung“: Kampagne gegen Intellektuelle (1956) | mehrere Millionen Verfolgte |
| • „Grosser Sprung nach vorne“: Die grosse Hungersnot (1959-1961) | ca. 40 Millionen Tote |
| • „Die Kulturrevolution“: Zerstörung der chinesischen Kultur (1966-1976) | ca. 10 Millionen Tote |
| • „Das Studenten-Massaker“ (4. Juni 1989) | Anzahl der Opfer nicht bekannt. |

Neun Kommentare über die Kommunistische Partei – Das Buch, das die Chinesen weltweit aufgerüttelt hat – Eine historische Abhandlung über Chinas neuere Geschichte. ISBN: 398104620X

www.ninecommentaries.com/german | Video in Englisch: t1p.de/fg231

Wie der Teufel die Welt beherrscht – Die 36 Strategien zur Zerstörung der Menschheit – Eine Analyse zum Einfluss der kommunistischen Ideologie auf die westliche Welt. ISBN: 978-3-9810462 | shop.epochtimes.de
E-Book DE: t1p.de/fg232 | E-Book - Audiobook EN: t1p.de/fg233

Um ein tieferes Verständnis über die Ziele und Mächenschaften der KPCh zu erlangen, empfehlen wir Ihnen diese Bücher und Webseiten: stopkpc.ch/mediathek

Millionen Mitglieder verlassen die Kommunistischen Partei

Bis heute sind mehr als 444 Millionen Chinesen (Stand April 2025) aus der Kommunistischen Partei und den ihr angeschlossenen Organisationen ausgetreten. global.tuidang.org

Auch hier im Westen erkennen immer mehr Menschen die Mächenschaften und Ziele der KPCh und durchschauen ihre Täuschungen.

Zum Beispiel bestätigen durchgesickerte offizielle Dokumente und Insiderberichte ein hochrangiges Treffen des Komitees für Politik und Recht der KPCh im Jahr 2022 die Ausweitung der Unterdrückung von Falun Gong auf das Ausland.

t1p.de/674t4 | endccp.com

„Die chinesische kommunistische Regierung stellt zunehmend eine existenzielle Bedrohung nicht nur für ihre eigenen 1.4 Milliarden Bürger, sondern für die Welt insgesamt dar“,

schrrieb der bekannte Historiker Victor Davis Hanson schon am 20 Februar 2020.

Publikationen und Gerechtigkeit

Die einzige Medienorganisation der Welt, die Informationen aus erster Hand über die Verfolgung von Falun Dafa verbreiten kann, ist Minghui.org. 

Es ist das grösste ehrenamtlich arbeitende Netzwerk von Falun-Dafa-Praktizierenden innerhalb Chinas, welche die Online-Zensur der Kommunistischen Partei Chinas überwinden kann, um inmitten der anhaltenden Verfolgung seit fast 25 Jahren wahrheitsgemäss zu berichten. Minghui gibt es in 22 Sprachen. de.minghui.org

Die Minghui-Reporte zeigen auf erschütternde Weise, wie das chinesische kommunistische Regime durch Lügenpropaganda und gezielte Desinformation die einst staatlich geförderte Qigong-Schule Falun Dafa im In- und Ausland in Misskredit bringt, um sie als Staatsfeind Nr.1 zu verleumden.

Minghui Report I – 20 Jahre Verfolgung von Falun Dafa in China

Um die Kultivierungsschule Falun Dafa „auszurotten“, begann das kommunistische Regime eine Verfolgung mit systematischen Verhaftungen, Inhaftierungen, Gehirnwäsche, Folter und Organraub. Wie schafft es die Kommunistische Partei Chinas 100 Millionen Menschen zu verfolgen? Wie infiltriert sie andere Länder, um ihre Unterdrückungskampagne global durchzusetzen? Was bedeutet dieser historische Moment für die internationale Wirtschaft, Zivilgesellschaft und Politik? All dies erfahren Sie in diesem Buch!



ISBN 978-3-9825424-0-9

„Was wir den Leuten sagen, ist von der Realität abgekoppelt. Es kann nicht der Wahrheit entsprechen. Würden die Menschen die Wahrheit über die Kommunistische Partei Chinas sehen, wäre die KP Chinas am Ende. Also muss die KPCh ständig lügen.“

Zitat eines ehemaligen Propagandisten aus der Dokumentation „Chinas wandelnde Tote – Überläufer packen aus“

Link zum Dokumentarfilm: t1p.de/fg234

Als Taschenbuch: Who Are China's Walking Dead, von Kay Rubacek: ISBN-13978-1632214799

Minghui Report II – Die Verfolgung von Falun Dafa in China

Die Aufrechterhaltung des Glaubens inmitten der Tyrannei. Ein Rückblick der Jahre 2020–2022.

ISBN 978-3-9825424-1-6

Erscheinungsdatum: Oktober 2023
nur als E-Book erhältlich

Beide Minghui-Reporte sind kostenlos als E-Book erhältlich beim:
minghui-verlag.de oder stopkpc.ch/mediathek



Initiatoren der Verfolgung – zur Rechenschaft gezogen



Von links nach rechts:

Jiang Zemin †, Staatschef von 1993 bis 2003, Hauptinitiator der Verfolgung von Falun Gong

Luo Gan, Mitglied des Zentralkomitees der Kommunistischen Partei Chinas, Leiter des „Büro 610“, wurde in mehr als zehn Ländern angeklagt und erhielt Einreiseverbot in die USA, im Visier der chinesischen Behörden.

Liu Jing, Vizeminister für Öffentliche Sicherheit, Mitglied des Zentralkomitees der Kommunistischen Partei Chinas und Leiter des „Büro 610“, im Visier der chinesischen Behörden.

Zeng Qinghong, ehemaliger Vizepräsident von China - im Visier der chinesischen Behörden.

Zhou Yongkang, Chinas Ex-Stasichef, Leiter der Kommission für Politik und Recht (kurz PLAC) und „Öl-Pate“, wurde am 11.06.2015 zu lebenslanger Haft verurteilt.

Su Rong, Vize-Vorsitzender der Politischen Konsultativkonferenz des chinesischen Volkes, wurde am 13.07.2016 wegen Korruption angeklagt und am 23.01.2017 zu lebenslanger Haft verurteilt.

Li Dongsheng, Polizeichef und Chef der Gestapo-ähnlichen Spezialeinheit „Büro 610“, wurde am 12.01.2016 zu 15 Jahren Gefängnis verurteilt; es wurde eine Million Yuan beschlagnahmt.

Bo Xilai, Ex-Handelsminister und ehemaliges Mitglied des Politbüros der Kommunistischen Partei, wurde am 22.09.2013 zu lebenslanger Haft verurteilt und enteignet.

Organraub – eine neue Form des Völkermords

Im Jahr 1999 setzte in China ein regelrechter Boom in der Transplantationsmedizin ein – zeitgleich mit dem Beginn der Verfolgung von Falun Gong. Die Anzahl der Transplantationszentren stieg sprunghaft von 150 auf 712 an. China sprang in der weltweiten Transplantationsstatistik auf Platz 2 hinter den USA, ganz ohne ein Spendsystem nach westlichem Standard zu besitzen. Woher stammen die Organe?

Während Patienten in den USA zwei bis drei Jahre auf Nieren oder Lebern warten, bieten chinesische Krankenhäuser Organe innerhalb von nur 1-2 Wochen an. Transplantationen können sogar im Voraus geplant werden. Laut Medizinern sind jedoch derart kurze Wartezeiten unmöglich, es sei denn, chinesische Krankenhäuser hätten ein riesiges Lager an lebenden „Organ-Spendern.“ Das „China International Transplantation Network Assistance Center“ in Shenyang bot öffentlich Herzen für 130.000-160.000 \$ mit Wartezeiten von nur 1-4 Wochen an. (Quelle: Blutige Ernte)

Die Hauptverantwortlichen sind Funktionäre der KPCh, die zusammen mit Chirurgen, Gefängnis- und Militärbehörden an der von Jiang Zemin befohlenen „Vernichtung von Falun Gong“ arbeiten.

Es ist unfassbar: Im März 2006 enthüllten zwei Zeugen - der Journalist Peter (Pseudonym) und Annie (Pseudonym), die Ex-Frau eines Chirurgen - grausame Praktiken im Konzentrationslager Sujiatun. Annie berichtete, dass ihr Ex-Mann gezwungen wurde, Hornhäute von lebenden Falun-Gong-Praktizierenden zu entnehmen. Die Zeugenaussagen dokumentieren, dass die Körper der Opfer anschließend verbrannt wurden, um Spuren zu verwischen. t1p.de/fg197 | t1p.de/fg199

Am 31. März bestätigte ein pensionierter Militärarzt aus der Region Shenyang, dass das Konzentrationslager Sujiatun tatsächlich existiert – und nur eines von 36 ähnlichen Lagern ist.

t1p.de/fg246 | t1p.de/fg247

Umfangreiche Untersuchungen bestätigen den Organraub

Versteckt aufgenommene Videos und direkt aufgenommene telefonische Aussagen von verschiedenen chinesischen Spitzenärzten bestätigen: „Falun-Gong-Praktizierenden werden die Organe geraubt.“ t1p.de/fg198

Auch internationale Ermittler, Journalisten und Nichtregierungsorganisationen haben diese Vorwürfe seither untersucht und bestätigt.

de.minghui.org/cc/8

Minghui.org veröffentlichte 2016 einen ausführlichen Bericht: Falun-Dafa-Praktizierende werden in China wegen ihrer Organe systematisch ermordet. t1p.de/fg243

Die International Coalition to End Transplant Abuse in China (ETAC – endtransplantabuse.org) hat zusammen mit Hon. David Kilgour und David Matas die Führung bei der Aufdeckung der Organraubverbrechen übernommen. Sie kam zur Schlussfolgerung,

„dass es Organentnahmen an Falun-Gong-Praktizierenden ohne deren Einwilligung im grossem Umfang gab und noch heute gibt.“

– Blutige Ernte, 2006

endtransplantabuse.org/de/2006-report



David Kilgour †, ehemaliger kanadischer Staatssekretär (rechts), der renommierte Menschenrechtsanwalt David Matas (links) und US- Investigativjournalist Ethan Gutmann (Mitte).

Das China Tribunal, ein unabhängiges Volkstribunal, veröffentlichte am 1. März 2020 sein Urteil:

„Die erzwungene Organentnahme der KPCh ist eine der furchtbarsten Grausamkeiten dieses Jahrhunderts.“

chinatribunal.com/final-judgment

USA: Im Kampf gegen den Organraub in China wurde am 17.03.25 der Gesetzesentwurf „Stop Forced Organ Harvesting Act“ vom Kongressabgeordneten Neal Dunn erneut eingebracht.

t1p.de/fg245

Washington DC / London: 9. August 2024

Erster bekannter Überlebender der staatlich geförderten Organentnahmen in China, Herr Cheng Pei Ming, sagt aus. t1p.de/fg200 | t1p.de/fg206

Weitere Informationen zum Organraub in China finden Sie unter: Doctors Against Forced Organ Harvesting, nominiert für den Nobelpreis 2024: dafoh.org

An Independent Investigation Into Allegations of Organ Harvesting of Falun Gong Practitioners in China:

organharvestinvestigation.net

China Organ Harvest Research Center: chinaorganharvest.org

International Coalition to End Transplant Abuse in China:

endtransplantabuse.org

Organraub – eine internationale Angelegenheit

Um den Transplantationstourismus nach China zu unterbinden, haben Israel (2008), Spanien (2010), Italien (2015), Taiwan (2015), Norwegen (2017), Australien (2018), Belgien (2019), Kanada (2022), UK (2022) und die USA (2023) Gesetzesänderungen eingeführt.

Das Europäische Parlament hat am 18.1.2024 erneut eine Entschliessung

zum Organraub und der Verfolgung von Falun Gong in China verabschiedet. t1p.de/fg120

Auch die Schweiz (2020) und Norwegen (2017) haben das Übereinkommen des Europarates gegen den Handel mit menschlichen Organen verabschiedet. Das Übereinkommen trat 2018 in Kraft. t1p.de/fg237

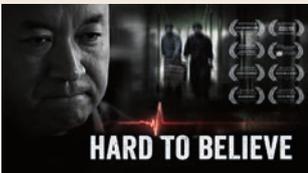
Die Vertuschungen und Verstöße in China gehen weiter

„Aktuell gibt es weder Transparenz noch Nachverfolgbarkeit von Spendeorganen... eine systematische Vertuschung der Herkunft der Organe.“

– David Matas

Dokumentarfilme / Bücher

Hard to Believe



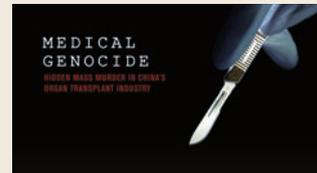
Mehrfach preisgekrönter Dokumentarfilm zu erzwungenen Organentnahmen in China. t1p.de/fg254 (Deutsch)

Code of Revelation



Verfilmung einer wahren Geschichte, die 2018 den Hauptpreis beim internationalen Filmfestival Kanadas gewann. t1p.de/organraub6

Medical Genocide



Film mit neuen Beweisen, wie in China mittels Transplantationsmedizin Völkermord betrieben wird. t1p.de/fg241 (in 13 Sprachen)

Ironclad and Irrefutable Evidence



Koalition zur Untersuchung der Verfolgung von Falun Gong mit unwiderlegbaren Beweisen zu Organraub in China. t1p.de/organraub8

The Dark Side of Transplant Tourism in China: Killing to Live



Südkoreanischer Dokumentarfilm bestätigt: Organraub in China geht weiter. Von ETAC_Global: t1p.de/organraub12

Harvested Alive 10 years of investigation



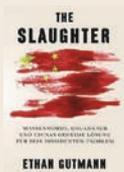
Der Film dokumentiert zehn Jahre Untersuchung Organraub in China. Von Uphold Justice: t1p.de/organraub13

Medizinischer Genozid Aktualisierter Bericht



Informationsbroschüre des Zentrums zur Untersuchung von Organraub in China vom China Organ Harvest Research Center. chinaorganharvest.org
Deutsch: t1p.de/organraub15

The Slaughter Massenmorde und Organraub



Autor: Ethan Gutmann
Unabhängiger Journalismus: Gespräche mit Ärzten, die Gefangene auf dem Operationstisch töteten, sowie mit hochrangigen chinesischen Polizeibeamten. ISBN: 978-3-86239-105-9

Staats-Organ Transplantationsmissbrauch in China



Herausgegeben von David Matas und Dr. Torsten Trey
Das Buch, das Fakten aus den Recherchen von 12 Autoren liefert.
ISBN: 978-3-86239-111-0
staatsorgane.org

Unterstützung für Falun Dafa in der Schweiz

Veranstaltung in Bern für ein Ende der seit 25 Jahre andauernden Verfolgung in China



Appell vor der chinesischen Botschaft in Bern

Bern: Praktizierende gedachten am 27. Juli dem 25. Jahrestag der Verfolgung von Falun Dafa in China. Passanten erfuhren dabei was Falun Dafa ist, während Übungen vorgezeigt und Reden gehalten wurden. Schweizer Parlamentarier sandten Briefe, in denen sie ihre Unterstützung zum Ausdruck brachten und die Verfolgung verurteilten.

Appell vor der chinesischen Botschaft in Bern

Jedes Jahr halten Falun-Dafa-Praktizierende zweimal pro Jahr vor der chinesischen Botschaft in Bern eine Gedenk-

veranstaltung ab und zwar sowohl zum Jahrestag des friedlichen Appells am 25. April 1999 als auch zum Jahrestag des Beginns der Verfolgung am 20. Juli 1999. Westliche und chinesische Praktizierende lesen einen Brief in deutscher und chinesischer Sprache vor, um die Botschaftsmitarbeiter über die Hintergründe von Falun Dafa und der Verfolgung aufzuklären. Dabei betonten sie die Wichtigkeit, aus der Kommunistischen Partei auszutreten, damit sie nicht für deren Verbrechen zur Rechenschaft gezogen werden.

t1p.de/fg210 | t1p.de/fg100

42 Schweizer Politiker fordern auch in Genf die sofortige Beendigung der Verfolgung von Falun Dafa in China

Genf: Am 13. Juli 2024 hielten Falun-Dafa-Praktizierende eine friedliche Kundgebung vor dem Büro des Hochkommissariats der Vereinten Nationen für Menschenrechte ab (OHCHR).

t1p.de/fg110



Eidgenössische Abgeordnete fordern die sofortige Beendigung der Verfolgung von Falun Dafa in China. (Bild Minghui.org)



Dr. Bernhard Hauser, Kantonsrat St. Gallen schrieb zum 25. Gedenktag der Verfolgung von Falun Dafa in China:

„Es braucht eine deutlich breitere Bewegung gegen Chinas Regierung, weil die systematische Verfolgung der Uiguren, der Bewegung Falun Gong und aktuell auch die akute Bedrohung von Taiwan nicht tolerierbar sind. Ich danke allen, die sich hier für Falun Gong und damit für Meinungsfreiheit weltweit einsetzen.“



Helfen Sie mit, den staatlich geförderten Organraub in China zu stoppen!

Online-Petition: t1p.de/fg5



An die Regierungschefs der G7+7 Staaten

Online-Petition:

t1p.de/fg6

Unterstützung für Falun Dafa aus aller Welt

Politiker aus aller Welt fordern das Kommunistische Regime auf, die Verfolgung an Falun-Dafa-Praktizierenden sofort zu beenden

Das Europäische Parlament hat am 18.01.2024 erneut eine Entschliessung zum Organraub und der Verfolgung von Falun Dafa verabschiedet. t1p.de/fg120



Herr Gahler, Europaabgeordneter von Deutschland, feiert den Welt-Falun-Dafa-Tag mit Praktizierenden

Unterstützung von Mitgliedern des Europaparlaments und des deutschen Bundestages: t1p.de/fg150
 130 Abgeordnete aus 15 Ländern: t1p.de/fg160
 46 Politiker aus Kanada: t1p.de/fg170

Die CECC steht an der Seite des chinesischen Volkes gegen die KPCh – US-Menschenrechtsbericht 2024

Der US-Abgeordnete Christopher Smith, Vorsitzender der Exekutivkommission des US-Kongresses für China, erklärte in Washington, D.C.: „In dem heute veröffentlichten Jahresbericht 2024 stellt sich die CECC erneut an die Seite des chinesischen Volkes gegen die Kommunistische Partei Chinas.“

Senator Jeff Merkley erklärte: „Der Angriff der chinesischen Regierung auf die Menschenwürde betrifft nicht nur die Menschen in China, sondern zunehmend auch die Menschen auf der ganzen Welt, einschliesslich der Vereinigten Staaten.“ t1p.de/fg180

Unterstützung für Falun Gong beim internationalen Gipfel für Religionsfreiheit 2025 (IRF Summit)

Dieses Treffen fand am 4. und 5. Februar 2025 statt. J.D. Vance, Vizepräsident der Vereinigten Staaten, sagte in seiner Rede: „Unsere Regierung ist der Ansicht, dass wir für Religionsfreiheit eintreten müssen!“ t1p.de/fg190

USA: Falun-Gong-Schutzgesetz

Das US-Repräsentantenhaus verabschiedete im Juni 2024 einstimmig den „**Falun Gong Protection Act**“ (HR 4132), der jedoch in der laufenden Session nicht zur Abstimmung kam. Der Gesetzesentwurf wurde im Februar 2025 erneut eingebracht (H.R. 1540). Er zielt darauf ab, Sanktionen gegen Personen zu verhängen, die am systematischen Organraub an Falun Gong-Praktizierenden in China beteiligt sind. Die Gesetzesvorlage verurteilt die Verfolgung der spirituellen Bewegung durch die Kommunistische Partei Chinas.

t1p.de/fg244

Bemühungen im US-Kongress gegen Organhandel des chinesischen Regimes

Senator Rubio brachte am 31. Juli 2024 mehrere Gesetzesentwürfe ein: das **STOP-CCP-Gesetz** (HR 4914), das Uiguren-Schutzgesetz und das Hongkong Schutzgesetz, mit dem Ziel, die USA dazu zu verpflichten die Zusammenarbeit mit China bei Organtransplantationen einzustellen und Sanktionen gegen KP-Mitglieder und deren Familien vorzusehen, die an Menschenrechtsverletzungen beteiligt sind.

t1p.de/fg194 | t1p.de/fg195

In ähnlicher Richtung hat der Kongressabgeordnete Neal Dunn im März 2025 den „**Block Organ Transplant Purchases from China Act**“ oder „**Block Act**“ eingebracht. Dieser sieht vor, föderale Erstattungen für Organtransplantationen zu verbieten, deren Herkunft nicht über das Organ Procurement and Transplantation Network (OPTN) verifiziert werden kann, um die Beteiligung an illegalem chinesischem Organhandel zu verhindern. t1p.de/fg245

Globaler Magnitsky Act - Internationale Massnahmen gegen Menschenrechtsverletzer

Seit Dezember 2019 haben Falun-Gong-Praktizierende eine Täterliste mit **119.520 Personen** (Stand April 2025) bei 45 Regierungen weltweit eingereicht. Diese Liste wurde den Ländern der Five-Eyes-Alliance, allen 27 EU-Staaten sowie 13 weiteren Ländern vorgelegt. t1p.de/fg196

Die Eingaben beziehen sich auf den Global Magnitsky Act, der es ermöglicht, Personen, die Menschenrechte verletzt haben oder korrupt sind, die Einreise zu verweigern und ihr Vermögen einzufrieren. Diese Sanktionen zielen besonders auf Täter aus der Kommunistischen Partei Chinas ab.

27 EU-Länder verabschiedeten am 7.12.2020 das „**Magnitsky-Gesetz**“ zur Sanktionierung von Menschenrechtsverletzungen. t1p.de/fg242



Was wir tun

Wir Praktizierende haben sehr von Falun Dafa profitiert. Es ist uns deshalb ein grosses Anliegen, die Verleumdungen der Kommunistischen Partei Chinas über Falun Dafa klarzustellen, die Schönheit von Falun Dafa zu zeigen und die Verfolgung zu beenden.

Dies tun wir unter anderem mit Kunst, Tanz, Musik, in persönlichen Gesprächen mit Politikern und Medien, an Informationsständen, Kundgebungen, Vorträgen und Mahnwachen. Paraden in Europa, den USA oder Australien erfreuen sich bei Zuschauern grosser Beliebtheit.

de.minghui.org





Da die Medien schweigen, müssen wir sprechen

Warum schweigen unsere Medien über den Völkermord an Falun-Dafa-Praktizierenden in China? Die erschreckende Antwort: Viele westliche Medien sind durch finanzielle Verflechtungen mit der Kommunistischen Partei Chinas in ihrer Berichterstattung kompromittiert. Allein zwischen 2016 und 2020 tätigte die staatliche China Daily Zahlungen in Höhe von 19 Millionen Dollar an westliche Medien in den USA für die Verbreitung von Propaganda.

Darüber hinaus bietet Peking ausländischen Influencern und Journalisten bezahlte Touren durch das Land an, im Austausch für eine parteifreundliche Berichterstattung. Die KPCh unternimmt alles, um ihre Verbrechen zu verschleiern. Menschenrechtsbeob-

achtern wird der Zugang zu Gefängnissen verweigert, während Journalisten durch Visaverweigerungen und wirtschaftlichen Druck an ihrer Arbeit gehindert werden. Informanten werden brutal verfolgt – in einigen Fällen zu Tode gefoltert. de.faluninfo.eu

Die KPCh fürchtet nichts mehr als die weltweite Enthüllung ihrer Gräueltaten. Das Schweigen der Welt, erzwungen durch wirtschaftlichen Druck, Desinformation und Verfolgung, ist ihr mächtigster Verbündeter.

t1p.de/fg248 | t1p.de/fg249

Jede Stimme zählt

Auch Ihre Stimme ist entscheidend. Unterstützen Sie bitte mit Ihrer Unterschrift die nationale und internationa-

le Petition für ein Ende der Verfolgung von Falun Dafa. (siehe unten)

Dank unzähliger Bemühungen konnten Falun-Dafa-Praktizierende aus Gefängnissen und Arbeitslagern befreit werden. Diese zeigen, dass mit vereinten Kräften und Energie viel erreicht werden kann.

„Für den Triumph des Bösen ist nur eines notwendig: Dass die guten Menschen nichts tun.“

Edmund Burke

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung! Wir freuen uns über jede Hilfe!

Helfen Sie, die Verfolgung von Falun Dafa zu beenden

- ✦ Sprechen Sie mit Ihren Verwandten, Freunden, Parlamentariern und Arbeitskollegen über die Verfolgung in China. Damit helfen Sie diesen Völkermord zu beenden.
- ✦ Teilen Sie die Informationen über Falun Dafa und die Verfolgung via Social Media mit Ihren Freunden.
- ✦ Social Media Kanäle
Facebook: [Minghui Deutsch](https://www.facebook.com/Minghui_Deutsch) | [Falun Dafa in Deutschland](https://www.facebook.com/Falun_Dafa_in_Deutschland)
Instagram: [@falundafainfo](https://www.instagram.com/falundafainfo) | [@dafa4peace](https://www.instagram.com/dafa4peace)
X: [@free2meditate](https://www.x.com/free2meditate) | [@FoFG_FalunGong](https://www.x.com/FoFG_FalunGong)
GanJingWorld.com
- ✦ Spannende Insiderinformationen:
Leas Einblick: t1p.de/fg204
Mr. Wu in Deutschland: t1p.de/fg205



- ✦ Petition an die Ausserpolitische Kommission des National- und Ständerates: stopkpc.ch | t1p.de/fg5
- ✦ Weltweite Petition – Stoppt die KPCh: endccp.com/de
- ✦ Exklusivberichte aus erster Hand über die Lage der Verfolgung in China, Podcasts (Radio Minghui) über die Kultivierung, die Verfolgung und traditionelle Geschichten aus dem alten China: de.minghui.org
- ✦ Unzensurierte Informationen aus China: de.minghui.org | de.faluninfo.eu
- ✦ Sie finden dieses Heft auch online unter: naturasanta.ch/im-reich-der-mitte





Falun Dafa wird weltweit in mehr als 120 Ländern praktiziert

English

Falun Dafa, also called Falun Gong, is a system of meditation and spirituality based on the principles of Truthfulness, Compassion, and Forbearance. The practice has slow moving exercises that improve health and vitality, harmonising the body and mind. Falun Dafa is practised in more than 100 countries, with all books and exercise instructions available free online.

For more information:

en.falundafa.org

Trogen: Cornelia +41 (0)76 367 55 53

Français

Le Falun Dafa, aussi appelé Falun Gong, est une pratique spirituelle ancestrale basée sur les principes Authenticité, Bienveillance, Tolérance. Elle permet de travailler sur le corps et l'esprit. De plus en plus populaire, le Falun Dafa est pratiqué dans plus de 100 pays. La pratique est enseignée gratuitement. Pour plus d'informations visitez:

fr.falundafa.org

Sion: Dolores +41 (0)76 328 82 93

Weitere Sprachen unter falundafa.org



Italiano

La Falun Dafa, conosciuta anche come Falun Gong, è una disciplina spirituale e di meditazione che si basa sui principi di Verità, Compassione e Tolleranza. La pratica prevede degli esercizi lenti che aiutano a migliorare la salute e la vitalità armonizzando corpo e mente. La Falun Dafa è praticata in più di 100 paesi; tutti i libri e le istruzioni per gli esercizi sono disponibili gratuitamente on line. Per maggiori informazioni visita:

it.falundafa.org

Chiasso: Gino +41 (0)79 918 71 45

Español

Falun Dafa, también conocido como Falun Gong, es un camino espiritual desde tiempos antiguos que se basa en los principios de la Verdad, Benevolencia y Tolerancia. El cuerpo y la mente se armonizan y recuperan sus propiedades originales. Falun Dafa está ganando popularidad y ya se practica en más de 100 países. Siempre se transmite de forma gratuita. Más información en:

es.falundafa.org

Zürich: Roberto +41 (0)79 221 20 66

